



Das einst abgeriegelte Gelände bietet heute zahlreiche Besuchsangebote.
Foto: BStU/dronebrothers.de

Stasi-Zentrale. Campus für Demokratie

Die Zentrale des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS) in Berlin-Lichtenberg war mit rund 50 Gebäuden und Tausenden Büros ein riesiger Komplex. Bis zu 7.000 hauptamtliche Stasi-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter organisierten von hier aus über fast vier Jahrzehnte die Überwachung und Verfolgung der DDR-Bevölkerung.

Im Januar 1990 drangen Demonstrierende auf das abgeriegelte Gelände vor und trugen dazu bei, das Wirken der Stasi zu stoppen.

Heute nutzen Archive und Institutionen der Aufarbeitung den Ort für ihre Arbeit. Drei Ausstellungen und ein Besucherzentrum haben hier ihren Sitz.

www.stasi-zentrale.de

CAMPUS-KINO Filme in der Stasi-Zentrale

Stasi-Zentrale. Campus für Demokratie
Innenhof, Ruschestr. 103, 10365 Berlin-Lichtenberg

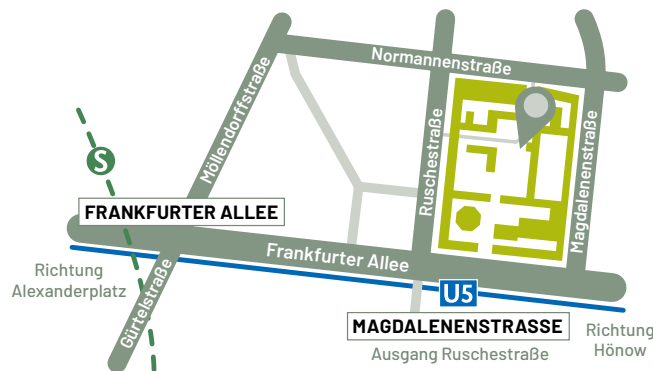
Telefon: 030 2324-8918, E-mail: veranstaltungen@bstu.bund.de

Stasimuseum • „Haus 1“
Mo – Fr 10:00 – 18:00 Uhr | Sa, So, Feiertag 11:00 – 18:00 Uhr
www.stasimuseum.de

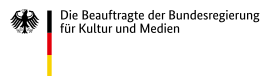
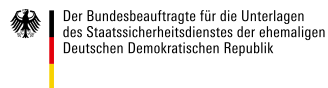
Einblick ins Geheime. Ausstellung zum Stasi-Unterlagen-Archiv • „Haus 7“
Mo – Fr 10:00 – 18:00 Uhr (bei Kino: 19:30 Uhr) | Sa, So 11:00 – 18:00 Uhr
www.einblick-ins-geheime.de

Revolution und Mauerfall. Open-Air-Ausstellung • Innenhof
Rund um die Uhr zugänglich • www.revolution89.de

Die Reihe findet unter Beachtung der aktuellen Hygienemaßnahmen und bei jedem Wetter statt. Der Zugang ist rollstuhlgerecht.



Eine Kooperation von:



Bildnachweis:
Titel oben: Film „Barbara“/Piffli Medien. Unten: Stasi-Zentrale am 9. November 2019.
Innen links: Wilde.Stein Produktion. Innen Mitte: Trufflepig Films. Innen rechts: ZDF/Richard Hübner. Außen links: BStU/dronebrothers.de. Gestaltung: Pralle Sonne

Bei der Veranstaltung werden Film- und Fotoaufnahmen für die Öffentlichkeitsarbeit der beteiligten Institutionen gemacht. Wenn Sie nicht auf Aufnahmen erscheinen möchten, sprechen Sie uns bitte an.

Stasi-Zentrale.
Campus
für Demokratie



CAMPUS-KINO Filme in der Stasi-Zentrale



11.8. bis 3.9.2020 • Open Air

Immer dienstags und donnerstags 19:30 Uhr
Stasi-Zentrale. Campus für Demokratie
U5 Magdalenenstraße (10 Min. vom Alexanderplatz)



Lugau City Lights

Eintritt
frei

CAMPUS-KINO Filme in der Stasi- Zentrale

Das Wirken der Stasi ist dramatischer Filmstoff. Fiktion und Wirklichkeit treffen sich jetzt in einer neuen Filmreihe: CAMPUS-KINO in der „Stasi-Zentrale. Campus für Demokratie“. Am historischen Ort zeigt die Reihe Dokumentar- und Spielfilme zum Leben in der DDR und wie es von der Präsenz der Staatssicherheit durchdrungen war.

Einleitend sind **originale Filmdokumente** und anderes Material aus dem **Stasi-Unterlagen-Archiv** zu sehen, begleitet von Publikumsgesprächen mit Filmschaffenden, Zeitzeuginnen/-zeugen und Fachleuten.

Für tagesaktuelle Informationen zu Begleitprogramm und Vorfilmen besuchen Sie bitte www.bstu.de/campus-kino.

Jeden Donnerstag bieten wir ab 18:00 Uhr kostenlose Sonderführungen an:

- am 13.8, 20.8. und 3.9. Kurzführungen zum historischen Ort und Stasi-Unterlagen-Archiv.
- am 27.8. eine Führung durch „**Revolution und Mauerfall**“ mit dem Zeitzeugen **Tim Eisenlohr**.

Anmeldung für die Führungen unter veranstaltung@bstu.bund.de.



Information in English:



Feindberührung

DIENSTAGS

Dokumentarfilme • Beginn 19:30 Uhr

11.08.2020

Der Duft des Westpakets • 65 Min., 2019

Filmische Suche nach einer West-Ost-Verbindung in einem geteilten Land, das bei Vielen Erinnerungen und Emotionen wachruft.

- Gespräch mit Historikerin **Dr. Konstanze Soch** (BStU)

18.08.2020

Lugau City Lights • 52 Min., 2019

Ein DDR-Dorf schreibt Pop-Geschichte: Mitten im Nirgendwo gründen Jugendliche einen Musikklub, ehemalige Gäste erinnern sich. Für den Dokumentarfilmpreis 2020 nominiert.

- Gespräch mit Drehbuchautor und Zeitzeuge **Alexander Kühne**

25.08.2020

Feindberührung • 92 Min., 2010

Ein Student verpflichtet sich, einen Freund und Regimekritiker für die Stasi zu bespitzeln. Dieser landet für zwei Jahre im Gefängnis. 30 Jahre später treffen sich beide wieder.

- Gespräch mit **Dieter Dombrowski**, Vorsitzender des größten Zusammenschlusses von SED-Opferverbänden (UOKG e.V.)

01.09.2020

Abgehauen • 89 Min., 1998

Im Haus des Schauspielers Manfred Krug versammeln sich DDR-Künstlerinnen und -Künstler nach ihrem Protest gegen die Ausweisung des Sängers Wolf Biermann – die Staatsmacht schickt Besuch.

- Gespräch mit **Rebecca Hernandez Garcia** (Archiv der DDR-Opposition)



Zwischen den Zeiten

DONNERSTAGS

Spielfilme • Beginn 19:30 Uhr

13.08.2020

Barbara • 105 Min., 2012

Eine Ärztin in Ost-Berlin stellt einen Ausreiseantrag und wird in die Provinz versetzt. Ihr Geliebter aus dem Westen bereitet ihre Flucht vor.

- Gespräch mit **Roland Jahn**, Bundesbeauftragter für die Stasi-Unterlagen

20.08.2020

Zwischen den Zeiten • 110 Min., 2014

Annette Schuster ist technische Leiterin für die Rekonstruktion zerstörter Stasi-Akten. Ihre Arbeit führt sie zu dem Mann, mit dem sie Jugendliebe und Schuld verbinden.

- Gespräch mit Fachleuten des Stasi-Unterlagen-Archivs

27.08.2020

Fatherland • 105 Min., 1986

Ein DDR-Liedermacher hadert nach seiner Abschiebung mit den Spielregeln des Westens und mit seiner Vergangenheit. Hauptdarsteller Gerulf Pannach musste als kritischer Musiker (Renft) 1977 selbst die DDR verlassen.

- Gespräch mit Liedermacher und Autor **Salli Sallmann**

03.09.2020

Gundermann • 127 Min., 2018

Porträt des Baggerfahrers und Liedermachers Gerhard Gundermann (1955–1998): Überzeugter Kommunist, Stasi-Informant und Stasi-Opfer.

- Gespräch mit Drehbuchautorin **Laila Stieler**